

JA zur EU-Urheberrechtsrichtlinie

Wir repräsentieren mehrere hunderttausend Künstler*innen, Kreative, Journalist*innen und tausende von Unternehmen in Deutschland: Jeden Tag entwerfen, entwickeln, erfinden, gestalten, produzieren und veröffentlichen unsere Mitglieder und Partner mit Leidenschaft kreative Inhalte in einer der vielfältigsten Kultur- und Medienlandschaften der Welt. Damit das so bleibt, brauchen wir ein zeitgemäßes Urheberrecht.

Nach vier Jahren intensiver Diskussion im Rahmen eines transparenten und demokratischen Entscheidungsprozesses konnte nun ein finaler Entwurf für ein neues europäisches Urheberrecht ausgehandelt werden. Dies ist ein erster wichtiger Schritt, um den Bedürfnissen der digitalen Informationsgesellschaft gerecht zu werden.

Die Richtlinie verbessert die Rahmenbedingungen für alle Medien- und Kreativschaffenden sowie ihre Partner, Produzenten und Verwerter: Sie enthält die vom EU-Parlament geforderte Beteiligung der Journalist*innen an dem für Presseverlage essentiellen Leistungsschutzrecht, sie ermöglicht wieder eine Beteiligung von Verlagen an den Ausschüttungen der Verwertungsgesellschaften und sie stärkt insgesamt die Position von Kreativ- und Medienschaffenden. Viele weitere seit Jahren offene Fragen werden endlich rechtssicher ausgestaltet.

Die Richtlinie verbessert die Bedingungen für Kreativ- und Medienschaffende und die Kulturwirtschaft in ganz Europa erheblich, indem sie endlich große kommerzielle Plattformen, die ihre Werke nutzen, stärker in die Verantwortung für eine faire Vergütung nimmt. Dabei setzt sie auf die vertragliche Zusammenarbeit zwischen Plattformen und Rechtsinhabern. Zusätzlich führt sie erstmals einen Schutz der Nutzer*innen von Plattformen vor einer Haftung ein. Wichtige neue Regelungen sorgen für die Berücksichtigung ihrer legitimen Interessen.

Nicht zuletzt sorgen die neuen Regeln dafür, dass die Menschen in Europa weiterhin auf eine bunte, innovative und wertvolle Kultur- und Medienlandschaft bauen können. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt Europas.

Wir appellieren an alle Mitglieder des Europäischen Parlaments: Stimmen Sie der Richtlinie zu, und machen Sie den Weg frei für einen fairen Umgang zwischen Plattformen, Kreativen, Rechtsinhabern und Nutzer*innen.



YES to the EU Copyright Directive

We represent several hundred thousand artists, creators, journalists and thousands of companies in Germany: Every day our members and partners passionately draft, develop, invent, design, produce and publish creative content in one of the most diverse cultural and media landscapes in the world. To keep it that way, we need a copyright that is up to date.

After four years of intense discussion in a transparent and democratic decision-making process, a final draft for a new European copyright law has now been negotiated. This is an important first step towards meeting the needs of the digital information society.

The Directive improves the framework for all media and creative workers as well as their partners and producers: it contains the participation of journalists as demanded by the EU Parliament in the ancillary copyright essential for press publishers, it enables publishers again to participate in the distributions of collective management organizations and it strengthens the overall position of creative workers and media workers. Many more questions that have been open for years are finally being answered, giving all stakeholders legal certainty.

The Directive significantly improves conditions for creative and media workers and cultural sectors across Europe by finally holding large commercial platforms that use their works more accountable for fair remuneration. In doing so, it relies on contractual cooperation between platforms and rightsholders. In addition, it introduces protection for platform users against liability for the first time. Carefully crafted new rules ensure that their legitimate interests are taken into account.

Last but not least, the new rules ensure that European citizens can continue to enjoy a colorful, innovative and valuable cultural and media landscape. It thus makes an important contribution to Europe's cultural diversity.

We appeal to all Members of the European Parliament: Please vote in favour of the Directive and clear the way for fair treatment between platforms, creatives, rightsholders and users.



1. AG DOK – Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm
2. Allianz Deutscher Designer AGD
3. Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler
4. Bundesverband Casting e.V. (BVC)
5. BDZV – Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger e.V.
6. Berufsverband Kinematografie
7. Bundesverband Regie
8. Bundesverband Schauspiel e.V.
9. Bundesvereinigung Maskenbild
10. Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.
11. Composers Club
12. Deutsche Akademie für Fernsehen e.V.
13. Deutsche Fachpresse
14. Deutsche Filmkomponistenunion (DEFKOM)
15. Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) in ver.di
16. Deutscher Gewerkschaftsbund DGB
17. Deutscher Journalisten-Verband DJV
18. Deutsche Orchestervereinigung
19. Deutscher Komponistenverband
20. Deutscher Künstlerbund e.V.
21. DMV – Deutscher Musikverleger-Verband e.V.
22. Deutscher Textdichter-Verband
23. FREELENS e.V. Verband der Fotografinnen und Fotografen
24. GEMA – Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte
25. Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger
26. Illustratoren Organisation e.V.
27. Initiative Urheberrecht
28. MediaMusic e.V. – Berufsverband Medienmusik
29. PEN-Zentrum Deutschland e.V.
30. Union Deutscher Jazzmusiker
31. Verband Bildungsmedien
32. Verband Deutscher Drehbuchautoren
33. Verband Deutscher Lokalzeitungen
34. Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) in ver.di
35. Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. (VdÜ) - Bundessparte Übersetzerinnen/ Übersetzer im Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) in ver.di
36. Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ)
37. Verband Deutscher Zeitschriftenverleger(VDZ) - Fachverband Konfessionelle Presse
38. VUT – Verband unabhängiger Musikunternehmen e.V.
39. Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
40. VG Bild-Kunst
41. VG Musikedition
42. VG Wort